



### **Mitzubringen sind:**

- Funktionstüchtiges MTB
- Ersatzschlauch
- Dem Wetter angepasste Bekleidung
- Verpflegung für Unterwegs, Trinkflasche oder Camelback
- Kleingeld für die Einkehr
- Gute Laune

### **Es besteht absolute Helmpflicht!**

### **Streckenverlauf:**

Wir behalten uns vor, den Streckenverlauf zu ändern oder die Tour abubrechen. Gründe können unter anderem das plötzliche Auftreten eines Unwetters oder andere nicht vorhersehbare Ereignisse sein.

### **Den Anweisungen der Guides ist unbedingt Folge zu leisten!**

### **Einverständniserklärung:**

Mit Ihrer Anmeldung zur MTB-Tour erkennen Sie den Haftungsausschluss des Veranstalters für Personen- und Sachschäden jeder Art an. Sie sind gesund und verfügen über einen ausreichenden Trainingszustand. Ihr Bike befindet sich in einem einwandfreien technischen Zustand.

### **Haftungsausschluss:**

Die Teilnahme erfolgt auf eigenes Risiko. Die Teilnehmer verzichten auf alle Rechtsansprüche auch Dritter an den Veranstalter und bestätigen mit ihrer Anmeldung, dass sie gesund und trainiert sind. Der Veranstalter übernimmt keine Haftung für Schäden oder Verletzungen und für den Verlust von Rädern und sonstigem Material. Fahren Sie zu jedem Zeitpunkt so, dass Sie sich und andere nicht gefährden! Unsere ausgebildeten Tour-Guides haben das entsprechende Wissen über die Abwehr und den Umgang mit Notfallsituationen. Dies schließt eine Ausbildung als Erst-Helfer sowie das Mitführen von Erste-Hilfe-Material ein.



## **DIMB - Trailrules**

### **1. Fahre nur auf Wegen!**

Fahre nie querfeldein, du schädigst sonst die Natur! Respektiere lokale Wegesperrungen! Forstwirtschaft, Viehtrieb und Belange des Naturschutzes rechtfertigen dies. Auch in Naherholungsgebieten können lokale Sperrungen berechtigt sein. Die Art und Weise in der du fährst bestimmt das Handeln der Behörden und Verwaltungen. Auf Privatgrund bist du oft nur geduldet!

### **2. Hinterlasse keine Spuren!**

Bremse nicht mit blockierenden Rädern! (Ausnahme in Notsituationen) Blockierbremsungen begünstigen die Bodenerosion und verursachen Wegeschäden. Stelle deine Fahrweise auf den Untergrund und die Wegebeschaffenheit ein. Nicht jeder Weg verträgt jedes Bremsmanöver und jede Fahrweise.

### **3. Halte dein Mountainbike unter Kontrolle!**

Unachtsamkeit, auch nur für wenige Sekunden, kann einen Unfall verursachen. Passe deine Geschwindigkeit der jeweiligen Situation an. In nicht einsehbaren Passagen können jederzeit Fußgänger, Hindernisse oder anderer Biker auftauchen. Du musst in Sichtweite anhalten können! Zu deiner eigenen Sicherheit und derer anderer Menschen.

### **4. Respektiere andere Naturnutzer!**

Kündige deine Vorbeifahrt frühzeitig an. Erschrecke keine anderen Wegennutzer! Vermindere deine Geschwindigkeit beim Passieren auf Schrittgeschwindigkeit oder halte an. Bedenke, dass andere Wegennutzer dich zu spät wahrnehmen können. Fahre, wenn möglich, nur in kleinen Gruppen!

### **5. Nimm Rücksicht auf Tiere!**

Weidetiere und alle anderen Tiere in Wald und Flur bedürfen besonderer Rücksichtnahme! Schließe Weidezäune, nachdem du sie passiert hast. Verlasse rechtzeitig zur Dämmerung den Wald, um die Tiere bei ihrer Nahrungsaufnahme nicht zu stören.

### **6. Plane im Voraus!**

Beginne deine Tour möglichst direkt vor deiner Haustüre. Prüfe deine Ausrüstung, schätze deine Fähigkeiten richtig ein und wähle die Gegend, in der du fahren willst, entsprechend aus. Schlechtes Wetter oder eine Panne kann deine Tour deutlich verlängern. Sei auch für unvorhersehbare Situationen gerüstet: Denke an Werkzeug, Proviant und Erste-Hilfe-Set. Trage eine Sicherheitsausrüstung! Ein Helm kann schützen, ist aber keine Lebensversicherung.